Antrag auf Abgeschlossenheitsbescheinigung

An die Landeshauptstadt München Referat für Stadtplanung und Bauordnung Hauptabteilung IV – Lokalbaukommission Blumenstraße 28 b 80331 München

Zutreffendes	bitte	ausfüllen	oder	ankreuzen	\times
--------------	-------	-----------	------	-----------	----------

Antrag auf Erteilung einer Bescheinigung der Abgeschlossenheit nach dem Wohnungseigentumsgesetz (WEG) § 7 Abs. 4 in Verbindung mit § 3 Abs. 3 WEG.

§ 3 Abs. 3 WÉG. Die Umwandlung von Mietwohnungen zu Eigentumswohnungen in Gebieten, für die eine Erhaltungssatzung gilt, ist genehmigungspflichtig. Zuständig für diese Genehmigung ist das Amt für Wohnen und Migration - Bestandssicherung.

¹Rechnungen werden in einem zentralen Buchungssystem der Stadt bearbeitet. Für eine eindeutige Zuordnung wird bei natürlichen Personen das Geburtsdatum und bei Firmen Angaben aus dem Handelsregister benötigt.

Antragsteller*in	weiblich	männlich	divers	ohne Angabe	Firma		
Name			Vorname			Geb. Datum ¹	
Firma			Handelsregi	isternummer ¹			
			Registerger	icht ¹			
Straße			Hausnumm	er von / Zusatz bis / Zusatz -	:		
Postleitzahl	Wohnort						
E-Mail							
Telefon (mit Vorwahl)			Fax				
Baugrundstück							
Straße				Hausnummer von / Zu	ısatz bis / Zı -	usatz	
Gemarkung				Flurnummer	1		
Vorhaben							
Änderung zu einer bereits erteilten Bescheinigun			ng Datum der ersten Bescheinigung:				
Altbau	Altbau Baujahr:			Neubau (Fertigstellung max. ein Jahr)			
Aktenzeichen der Lokalbaukommission (soweit bekannt)							

	Raum und Garagenstellplatz ist eine e ten Bereiche gelten als Gemeinschafts		en. ① ② (3 4		
Weitere Informationen im Internet <u>www.muenchen.de/lbk</u> > Kundeninfo und in der Broschüre der Lokalbaukommission "Abgeschlossenheitsbescheinigung".						
Wohnungen (ggf. E	Beiblatt anfügen)		Nr.	bis Nr.		
weitere Nutzungen	(ggf. Beiblatt anfügen)		Nr.	bis Nr.		
Stellplätze müssen durch Maßangaben im Aufteilungsplan eindeutig bestimmt sein. Stellplätze auf Mehrfachparkern können separates Sondereigentum bilden. Dazu ist jede Parkebene als einzelner Grundriss darzustellen. Verschiebeplatten sind nicht sondereigentumsfähig.						
Stellplätze (ggf. Be	iblatt anfügen)		Nr.	bis Nr.		
Aufteilungspläne / A	Anlagen					
Alle Grundrisse, Schnitte und Ansichten sind im Maßstab M = 1:100 darzustellen. (mind. 2-fach) Ein Lageplan im Maßstab M = 1:1.000 mit Kennzeichnung des Grundstücks ist beizulegen. (mind. 2-fach) Für jeden Raum ist die Nutzung eindeutig anzugeben.						
Aufteilungsp	läne	Anzahl		-fach		
Grundbucha	uszug (aktuell, nicht älter als ein Jahr)				
weitere Anla	gen, Bemerkungen:					
Die Übereinstimmu	ng der Aufteilungspläne mit dem ta	tsächlichen Bestand ist zu l	oestätigen.			
Aufteilungspläne entsprechen dem Bestand (bei Abweichungen Erläuterungen beilegen) Aufteilungspläne entsprechen der Baugene				ugenehmigung		
Hinweise zum Datenschutz						
Für die Bearbeitung dieses Verfahrens werden personenbezogene Daten erhoben. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), Art. 4 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG) in Verbindung mit dem anzuwendenden Fachgesetz. Weitergehende Informationen über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten, die Rechte bei deren Verarbeitung und Kontaktstellen zum Thema Datenschutz sind im Internet unter www.muenchen.de/lbk-formulare oder über die zuständigen Sachbearbeiter*innen erhältlich.						
Unterschrift		² Legen S	Sie eine ausreiche	ende Vollmacht bei.		
Datum	Unterschrift	Antragsteller*iı	n Bevo	llmächtigte*r ²		

Kennzeichnen des Sondereigentums